



## Liebe Mitglieder, liebe Freunde unserer Genossenschaft,

der Herbst ist allgegenwärtig und Zug um Zug nähert sich der Winter. Für uns ist dies immer ein guter Zeitpunkt, Sie mit der zweiten Ausgabe unseres Wir-Magazins und vielen interessanten Themen zu versorgen.

Wer unsere diesjährige Mitgliederversammlung, die sich durch die Corona-Pandemie sowie das Jahrhundert-Hochwasser deutlich in die zweite Jahreshälfte verlagert hat, am 05.11.2021 besuchte, konnte es bereits vernehmen - unsere auf Basis guter jahrzehntelanger Arbeit erfolgreiche und wirtschaftlich gefestigte Wohnungsbaugenossenschaft blickt auf diverse herausfordernde Aufgaben.

- Wie schaffen wir es, unseren Gebäudebestand so zu modernisieren, dass die Klimaziele erreicht werden und gleichzeitig die Mieten für unsere Genossenschaftsmitglieder bezahlbar bleiben?
- Wie werden wir der nicht abreißenden Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum in unserer Region Herr?
- Wie gelingt uns die Überführung unserer Verwaltung auf die nächste, überwiegend digitale Ebene, ohne diejenigen zu vergessen, für die die Digitalisierung eine schwer zu überwindende Hürde ist?
- Ist es sinnvoll, dass wir künftig verstärkt über Photovoltaik-Anlagen Strom produzieren (z.B. für die Bereitstellung von Wärme und/oder für entsprechende Mieterstrom-Konzepte)?

Diesen Fragen, ggf. neuen politischen Rahmenbedingungen (z. B. Mietpreisbremse, Verteilung des CO2-Preises, Entwicklung der Förderbedingungen) und dem eigenen Wunsch, unser Dienstleistungsangebot stetig weiterzuentwickeln begegnen wir mit einem hochmotivierten und -qualifizierten Team. Ein Ausruhen auf den Erfolgen der Vergangenheit ist für uns also keine Option.

In der vor Ihnen liegenden Ausgabe befinden sich einige wichtige und spannende Themen. Besonderes Augenmerk soll allerdings gerade für die Wohnungssuchenden auf dem Artikel unseres neuen Interessentenprogramms Immoblue Pro liegen. In Zukunft kommen wir aktiv auf Sie zu, wenn eine für Sie interessante Wohnung frei wird. Eine Registrierung kann Ihnen somit auf dem angespannten Erkrather Wohnungsmarkt einen kleinen Vorsprung verschaffen.

Ebenfalls halten wir Sie wie angekündigt fortlaufend über die Entwicklung des Quartiers Bachstraße, Beethovenstraße und Mozartstraße auf dem Laufenden.

Ihre Anregungen haben wir auch dieses Mal gerne bei der Auswahl der Artikel berücksichtigt und nehmen dies wie immer zum Anlass, Sie auch künftig um Feedback und Themenvorschläge zu bitten. Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Lesen. Geben Sie gerade in der kälter werdenden Jahreszeit auf sich und Ihre Mitmenschen acht. Für die Adventszeit, die Feiertage und das neue Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien nur das Beste.

**Ihr Vorstand** 

**Christian Frank** 

Hauptamtliches Vorstandsmitglied

Detlef Ehlert

Nebenamtliches Vorstandsmitglied

**Thorsten Schmitz** 

Nebenamtliches Vorstandsmitglied

# Ein Kümmerer durch und durch

Detlef Ehlert ist, wie man im Volksmund so gerne über Menschen mit einer ausgeprägten sozialen Ader sagt, ein "Kümmerer". Zahlreiche Ämter bekleidet der SPD-Fraktionsvorsitzende in Erkrath. Eines davon ist seine nun mittlerweile 20-jährige Tätigkeit im Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft Erkrath (WBG).

Alt-Erkrath. (nic) Als junger Mann, genauer gesagt im Alter von 20 Jahren, war Detlef Ehlert auf der Suche nach einer eigenen und vor allem bezahlbaren Wohnung. Fündig wurde er bei der WBG Erkrath, mietete die Wohnung auch an, zog aber am Ende nicht in diese ein. "Kurz nachdem ich den Mietvertrag unterschrieben habe, lernte ich meine damalige Partnerin kennen und schnell war klar, wir ziehen zusammen. Doch dafür war meine Wohnung bei der WBG Erkrath leider zu klein", schmunzelt er.

Dennoch blieb er der WBG Erkrath in anderer Weise treu - nämlich durch seinen Eintritt in die Genossenschaft im selben Jahr - genauer gesagt am 28. Dezember 1979. Kurze Zeit später und nach bereits zwei Anläufen gelang es ihm

der Wohnungsbaugenossenschaft einzusteigen. 18 Jahre arbeitete Detlef
Ehlert in diesem Gremium und
setzte sich unter anderem für die
faire Vergabe der Wohnungen ein.
Der genossenschaftliche Gedanke der WBG Erkrath entspricht
dem Handeln und Denken des UrSozialdemokraten Detlef Ehlert.
Nach dem Zweiten Weltkrieg

bis in die sechziger

Jahre hinein gab es eine große

beim dritten Versuch, in den Aufsichtsrat

Wohnungsnot. Der

Staat und

wickeln, bei denen Wohnungen in einfachster Ausstattung gefördert wurden, um den Ausgebombten, den heimkehrenden Evakuierten und den Flüchtlingen aus dem Osten wenigstens ein Dach über dem Kopf zu bieten. Acht Jahre nach Kriegsende wurde 1953 vornehmlich auf Betreiben des damals nach Erkrath gekommenen Gemeindedirektors Albert Peters die Wohnungsbaugenossenschaft Erkrath eG gegründet. Willi Ruge war damals mit dabei. Er war von einem Arbeitskollegen angesprochen worden, dass eine Versammlung stattfinden würde, um eine Selbsthilfeorganisation, nämlich die Wohnungsbaugenossenschaft, zu gründen. Ruge suchte seinerzeit dringend ein eigenes Dach über dem Kopf. Also ging er auch zu dem Treffen im Rathaus, wurde Mitglied – und war bald darauf der erste Mieter im ersten Wohnhaus der Genossenschaft. Die 1953 von Gemeindedirektor Albert Peters und Bürgermeister Alexander Bendt gegründete Wohnungsbaugenossenschaft hat in Erkrath den Grundstein des genossenschaftlichen Gedankens gelegt. Soziale Verantwortung, Solidarität, Wohnsicherheit und Wohnqualität. Bis heute sind diese Begriffe von zentraler Bedeutung für unser Miteinander und sie sind aktuell wie eh und je. Als erste Baumaßnahme der Genossenschaft war geplant, 31 Wohnungen, davon 19 parallel zum Rathelbecker Weg (heute Schinkelstraße 1-9) und 12 an der Beethovenstraße (Nr.24/26) zu errichten. Erkrath konnte daher 1954 zwei "Höhepunkte" erleben. So wurde dem Torwart der Deutschen Fußballweltmeisterschaftsmannschaft und Erkrather Bürger – Toni Turek – ein begeisteter Empfang im Rathaus bereitet und die ersten Häuser der Genossenschaft wurden von den Mietern bezogen. Von da an ging es "Stein auf Stein" voran. In jedem Jahr wurden neue Genossenschaftsbauten errichtet. Bis zum Ende der sechziger Jahre entstanden weitere Wohnhäuser an der Schinkelstraße und der Wagnerstraße, an der Schlüter- und Freiheitsstraße, an der Kreuzstraße, im heute zu Düsseldorf zählenden Ortsteil Unterbach an der Nettetal-, Brinellstraße und Auf- `m Hitzberg, und wieder in Alt-Erkrath an der Hochdahler Straße / Falkenstraße, Mozartstraße, Taubenstraße, Fasanenstraße, Adlerstraße und Kalkulmer Feld sowie der Schlüterstraße.

die Behörden waren gezwungen, Notprogramme zu ent-

Detlef Ehlert - seit 20 Jahren Mitglied des Vorstandes der WBG ErkrathAder und ein "Kümmerer".

2001 wechselte Detlef Ehlert vom Aufsichtsrat in den Vorstand und arbeitet dort bis heute als nebenamtliches Vorstandsmitglied zusammen mit Thorsten Schmitz (ebenfalls nebenamtliches Vorstandsmitglied) und Christian Frank (hauptamtliches Vorstandsmitglied). "Uns war es immer

wichtig, auf Dividenden zu verzichten und diese lieber in den Bestand zu investieren. Unsere Mitglieder haben diesen Gedanken stets mitgetragen und dafür sind wir ihnen

sehr dankbar", so Ehlert. Vor acht Jahren konnte die WBG Erkrath die Sanierungsarbeiten in und an den Bestandsimmobilien abschließen. Von 2014 bis 2019 widmete sich die Genossenschaft den Neubauprojekten, beispielsweise an der Falkenstraße. Das nächste große Ziel, das Detlef Ehlert und seine Vorstandskollegen angehen werden, lautet

ihm sehr gut.

"Klimaneutralität". "Eine nicht so leichte Aufgabe, der wir uns aber mit viel Engagement und Herzblut in den kommenden Jahren widmen werden." Wenn Detlef Ehlert nicht gerade in einer seiner vielen Ausschuss-Sitzungen der Stadtverwaltung sitzt, mitten in der Nacht Pressemitteilungen

> der SPD Erkrath oder Anträge verfasst, sitzt er mit großer Freude am Steuer des Bürgerbusses, setzt sich als Initiator und Vorsitzender des Trägervereins "Verlässliche Schule in

Erkrath" e. V. ein oder radelt - ganz umweltbewusst - durch seine Lieblingsstadt Erkrath. Zum Urlaub machen muss man den 62-Jährigen quasi zwingen, aber dank des diplomatischen Geschicks seiner Familie genießt er dann auch einfach mal solche Stunden des "Nichtstuns" und der Entspannung sehr.



## Detlef Ehlert Jubiläum

Eines der größten Hauptanliegen von Detlef Ehlert

lautet "nah am Menschen zu sein". Und das gelingt

- und das unabhängig, welches Amt er bekleidet -

1979 Eintritt in die Genossenschaft1983 - 2001 Mitglied im Aufsichtsrat

seit 2001 nebenamtliches Mitglied des Vorstandes

#### In diesem Jahr mehren sich die Ereignisse um Detlef Ehlert:

Sie erinnern sich - erst in diesem Jahr hat er seine Amtszeit um weitere 5 Jahre im Vorstand der WBG besiegelt, so haben wir gemeinsam mit ihm sein 20-jähriges Dienstjubiläum in diesem Gremium gefeiert.

Wir gratulieren ihm von Herzen zu einer so langen Amtsperiode und freuen uns auf mindestens 5 weitere gemeinsame Jahre mit ihm ....

## Jetzt gibt es wieder einen Regiebetrieb



Wieder näher am Mieter... das ist der Wunsch von unserem Technik-Mitarbeiter Herrn Bätzgen, den alle Mieter seit 2014 als Ansprechpartner für die Wohnungsmodernisierung und Instandhaltung kennen. Da diese Aufgabe kaum noch Zeit für Termine und Besichtigungen sowie ein "offenes Ohr" bei unseren Mietern ließ, hat die WBG sich entschlossen, einen neuen Bereich, den Regiebetrieb - überwiegend außerhalb der Geschäftsräume - zu schaffen. Kleinigkeiten mal eben schnell zu erledigen, das war nur schwer realisierbar, denn unsere Handwerksfirmen sind zurzeit so sehr eingespannt, dass "mal eben" zu erledigende Dinge kaum einzuschieben möglich waren.

#### Das soll sich nun ändern!

Herr Bätzgen ist seit dem 01.10.2021 genau für solche Dinge zuständig! Außerdem übernimmt er die Verkehrssicherung und begutachtet Mängel und Schäden, die von den Mietern in der Geschäftsstelle gemeldet werden. Um alle diese Aufgaben meistern zu können, hat die WBG auch ein neues Firmenfahrzeug geordert, das voraussichtlich Ende des Jahres geliefert wird.

Wir wünschen Herrn Bätzgen einen guten Start in das neue Aufgabengebiet.

## Ho sofort erweitern wir unser Leistungsangebot für Sie als Wohnungssuchende!

urch das Mietinteressenten-Werkzeug Immoblue Pro können Sie nun Ihre Wünsche zu Ihrem Wohnungsgesuch bei uns hinterlegen, sodass Sie in Zukunft automatisch per E-Mail oder per Post aktiv von uns informiert werden, wenn Ihre künftige Wohnung gekündigt wird.

#### Was müssen Sie tun?

Registrieren Sie sich einfach mit Ihren Wunschdaten (Wohnungsgröße, Zimmeranzahl, maximale Warmmiete, Etage etc.) auf Immoblue Pro und wir melden uns, sobald eine entsprechende Wohnung frei wird. Selbstverständlich fallen hierfür keinerlei Kosten an. Wenn Sie infolge eines unserer Angebote Interesse haben, eine Wohnung zu besichtigen, dann können Sie uns dies selbsterklärend über das entsprechende E-Mail-Angebot mitteilen. Oder Sie setzen sich einfach mit Frau Heil unter der Rufnummer 0211/209949-10 in Verbindung. Natürlich werden wir unsere Wohnungen weiterhin auf unserer Website oder den

gängigen Portalen veröffentlichen. Jedoch wenden wir uns immer zunächst an die bei uns registrierten Interessenten, um nicht unnötig viele Interessenten auf dem angespannten Erkrather Wohnungsmarkt zu enttäuschen.

#### Hier der Link sowie der QR-Code:

https://immoblue.aareon.com/ wbg-erkrath/expose/index/kontakt





# Stack Land Fluss und Meer

Hier reist das Wir: der Gästewohnungsservice der Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland

Ein toller Service für Mitglieder von Wohnungsbaugenossenschaften: Sie können in ganz Deutschland zu attraktiven Konditionen bei über 60 Wohnungsgenossenschaften, die mit der WBG Erkrath eG in der Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland e. V. organisiert sind, Gästewohnungen mieten. Dank dieses Netzwerks aus 103 Teilnehmern können Sie sich als Mitglied der WBG Erkrath eG in Zukunft in Ferienwohnungen unserer Partner wie zu Hause fühlen – von der Ostsee bis zur Schwäbischen Alb, vom Harz bis ins Ruhrgebiet, ...

#### Los geht es auf der Seite

www.wohnungsbaugenossenschaften.de/gaestewohnung-finden, wo Sie beim Stöbern in der Gästewohnungsdatenbank ganz sicher Ihr nächstes Reiseziel finden.



# Mitgliederversammlung 2021

atzungsgemäß findet die Mitgliederversammlung unserer Genossenschaft immer in den ersten sechs Monaten nach Geschäftsjahresende statt. Leider konnten wir diese Frist dieses Jahr nicht wahren, was der Pandemiesituation und dem schlimmen Jahrhundertunwetter geschuldet war.

Am 05.11.2021 konnten wir die Mitgliederversammlung nachholen. **58 Mitglieder** folgten den Berichten von Vorstand und Aufsichtsrat und informierten sich über die Belange der ihrer WBG.

Neben den wirtschaftlichen Entwicklungen der Genossenschaft im Jahr 2020 und den Planungen für das Geschäftsjahr 2021 informierte Vorstandsmitglied Detlef Ehlert über die wesentlichen Projekte der kommenden Perioden. Großen Anteil an der Mehrjahresplanung wird das Quartier Bachstraße, Beethovenstraße und Mozartstraße haben. Herr Ehlert hielt die anwesenden Mitglieder grob über die nächsten Schritte in diesem Projekt auf dem Laufenden und verwies auf entsprechende Informationsveranstaltungen im Januar 2022.

Nach seinem Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WBG informierte der Aufsichtsratsvorsitzende Michael Henseler die anwesenden Mitglieder zudem über die vorzeitige Wiederbestellung des Vorstandsmitgliedes Christian Frank. Herr Frank wiederum nahm die freudigen Worte von Herrn Henseler zum Anlass, dem gesamten Aufsichtsrat herzlich für das Vertrauen zu danken und seine Vorfreude für die gemeinsame Zukunft zum Ausdruck zu bringen. Laut Herrn Frank sind die Aufgaben der Gegenwart und Zukunft zwar groß, jedoch sind die Stärken und Potenziale der WBG dies ebenfalls. Ein starkes, motiviertes Team mit einem hohen Grad der Identifikation, mitwirkende Genossenschaftsmitglieder und leistungsfähige Partner bilden eine hervorragende Grundlage, um die Genossenschaft an vergangene Erfolge anknüpfen zu lassen.

Außerdem liefen auch in diesem Jahr wieder zwei Wahlperioden für gewählte Aufsichtsratsmitglieder ab. Frau Pütz und Herr Henseler haben sich gerne angeboten, auch für die kommenden 3 Jahre Verantwortung im Aufsichtsrat der WBG zu übernehmen. Auf Nachfrage der stellvertretenden Vorsitzenden Christine Illgner, ob weitere Mitglieder Interesse haben, in dem wichtigen Kontrollorgan mitzuwirken, meldete sich jedoch niemand. Im Gegenteil. Beide Aufsichtsratsmitglieder erfuhren seitens der Mitgliederversammlung deutliche Zustimmung für Ihre Arbeit und wurden für eine weitere Amtszeit wiedergewählt.

Gegen 19.50 Uhr beendete Herr Henseler die Sitzung und wünschte allen Anwesenden eine von guter Gesundheit geprägte schöne Winterzeit und freute sich auf ein baldiges Wiedersehen.



## 30 Weihnachtsbäume:

### **Anmeldeschluss Montag, 13.12.2021**



Thomas Graf mit seinem Hund vor dem Weihnachtsbaum

#### Weihnachtsbaumaktion auch in diesem Jahr wieder!

Unsere Weihnachtsaktion vom letzten Jahr möchten wir in diesem Jahr wiederholen – aber diesmal mit Anlieferung der Weihnachtsbäume direkt zu Ihnen! Die Bäume werden eine Größe von ca. 1,50 m haben, damit sie auch in jeder Wohnungsgröße Platz finden. Wenn Sie also einen dieser Bäume gern Ihr Eigen nennen möchten, melden Sie sich telefonisch, per Mail oder aber per Brief oder Karte bei uns. Sollten mehr als 30 Anfragen eingehen, so entscheidet das Los! Die Auslieferung wird am Montag, den 20. Dezember, im Laufe des Tages stattfinden.

#### Hier ein Rückblick der eingegangenen Eindrücke der Weihnachtswohnzimmer vom letzten Jahr:

"Liebes WBG-Team.

meine Tochter und ich möchten uns von Herzen für den tollen Baum bedanken. Es ist der erste echte, den meine Tochter zu Weihnachten hat. Sie hat ihn mit viel Spass geschmückt und schnuppert die ganze Zeit daran. Danke für das tolle Geschenk und dass Ihr ihn uns gebracht habt. Für alle ein schönes Fest und ein GESUNDES neues Jahr.

LG Michelle und Simone Radke"

## Hololoy mit Fingerspitzengefühl

Gerne möchten wir Ihnen Frau Fuhr vorstellen, unsere Mieterin mit einem wunderbaren, außergewöhnlichen Hobby, das unglaublich viel Akribie und Fingerspitzengefühl erfordert.



"Hallo, ich heiße Marnie Fuhr, bin 55 Jahre alt und wohne ebenso lange in Erkrath. Wie sie sehen können, falte ich Bücher. Auf dieses Hobby wurde ich durch meine Cousine aufmerksam, war schnell begeistert und habe mich intensiv damit beschäftigt. Mittlerweile ist es nicht nur Hobby, sondern ist Bestandteil meiner selbständigen Tätigkeit, welche ich neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit als Steuerfachangestellte ausübe. Auf Anfrage fertige ich Wunschmotive zu den verschiedensten Anlässen an. Erstmalig bin ich beim SSV Erkrath Weihnachtsdorf im Toni Turek Stadion vom 10. – 12. 12.2021 vertreten."



# Treppenhausteinigung so geht's richtig

Wir weisen hiermit alle Mieter noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass die Treppenhausreinigung gemäß Punkt V. unserer Hausordnung im wöchentlichen Wechsel mit dem Etagennachbarn zu erfolgen hat.

#### Es sind folgende Arbeiten zu erledigen:

- Fegen des Hausflures sowie nasses Wischen des Fußbodens
- Vorsichtiges Reinigen der Fußmatten (Kokosmatten reißen sonst aus)
- Feuchtes Wischen des Treppengeländers (Handlauf)
- Reinigen der Treppenhausfenster (Fensterrahmen und Glasflächen)
- Befreiung der Wände und Decken von Spinnweben
- · Fegen der Hauszugangswege
- Fegen bzw. feuchtes Wischen der Keller- und Gemeinschaftsräume
- Reinigung der Haustür- und Briefkastenanlage

Eine Lösung für betroffene Häuser wäre, eine Firma zur Treppenhausreinigung zu beauftragen. Zwar steigen dann die Nebenkosten um einen gewissen Betrag, jedoch müssen Sie sich keine Gedanken mehr um das Reinigen machen und Ärger im Haus wird vermieden.

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen möchten, bitten wir die Mieter, uns einen entsprechenden Antrag mit den Unterschriften der Hausmitbewohner einzureichen.

Im Anschluss erhalten Sie von uns ein unverbindliches Angebot, welches die Hausgemeinschaft untereinander besprechen kann.

## Kampf dem "wilden" Sperrmüll!

Solche Bilder wie oben zu sehen sind leider keine Seltenheit mehr. Regelmäßig erhalten wir verärgerte Anrufe oder E-Mails von Mietern mit der Mitteilung, es stehe mal wieder Sperrmüll vor dem Haus. Wissen will jedoch niemand was davon.

Wie wir auch schon oft feststellen mussten, wird bereits Tage und sogar Wochen vor der Abholung der Sperrmüll vor die Tür gestellt. Dies scheint verlockend für Nachbarn zu sein, die – meist heimlich über Nacht – einfach ohne selbst Sperrmüll angemeldet zu haben, Hausrat dazustellen. Das Bild gleicht dort dann schnell einer Müllhalde.

Nicht immer gehören diese Gegenstände alle auf den Sperrmüll, sodass diese von der Stadt nicht mitgenommen werden. Das Ende vom Lied: Die WBG beauftragt eine Firma zur Entsorgung.

Wir appellieren nun erneut inständig an alle Mieter, bei Frau Willmes unter der 0211 24076161 den Sperrmüll anzumelden. Dieser ist in Erkrath für Sie **kostenlos**.

Da sich die Vorfälle in den letzten Monaten stark häuften, werden wir zukünftig die Kosten der Entsorgung auf das gesamte Haus umlegen müssen, sofern der Besitzer nicht ausfindig gemacht werden kann.

Wir hoffen, in Zukunft solche Bilder nicht mehr sehen zu müssen und bedanken uns für Ihre Mitwirkung.



# Mewigkeiten aus dem Quartier Bachstraße

Bekanntermaßen hat sich seinerzeit die Reinhold-Pose-Stiftung, vertreten durch die Stadt Erkrath, vertrauensvoll an uns gewendet, um nicht nur das Objekt Bachstraße 7, sondern auch die dort lebenden Bewohnerinnen und Bewohner in unsere Genossenschaft zu integrieren.

Nach einer ersten kleinen Machbarkeitsstudie haben wir uns anschließend intensiver mit dem Quartier Bachstraße 7, Beethovenstraße 9 – 21 sowie dem Garagenhof Mozartstraße auseinandergesetzt und eine zweite, umfangreichere Machbarkeitsstudie sowie eine Markt- und Standortanalyse in Auftrag gegeben.

Die Vielfalt der Möglichkeiten wurden auf Vorstands- und Aufsichtsratsebene umfassend diskutiert, sodass wir auf Basis von Nachhaltigkeit, sozialer Verantwortung, städtebaulicher Entwicklungen und auch wirtschaftlicher Abwägung zu den folgenden Ergebnissen gekommen sind:

- Umfangreiche Modernisierung und Veränderung der Grundrisse in der Bachstraße 7 (öffentlich gefördert)
- Antrag auf Bebauungsplanänderung für das Grundstück Beethovenstraße 9 – 21 sowie für den Garagenhof Mozartstraße (bestandsersetzender Neubau von öffentlich geförderten und freifinanziertes Genossenschaftswohnungen)

Vor dem Hintergrund der uns bekannten, nun eingekehrten Unsicherheiten bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, setzen wir uns für einen unkomplizierten und mit genügend Vorlauf geplanten Leerzug der 8 Wohnhäuser ein und setzen zunächst die seit rund eineinhalb Jahren stattfindende passive Entmietung fort. Selbstverständlich unterstützen wir unsere Mitglieder analog zum damaligen Leerzug der

Hochdahler Straße 1 mit dem Angebot anderer Genossenschaftswohnungen aus unserem Bestand und/oder der monetären Hilfestellung bei der Bewältigung der Kosten, die ein Umzug (auch außerhalb unseres Wohnungsbestandes) mit sich bringt. Natürlich werden die derzeit in den jeweiligen Häusern wohnhaften Mitglieder bei der Vergabe der modernisierten oder neu errichteten Wohneinheiten vorrangig berücksichtigt, sofern Interesse besteht.



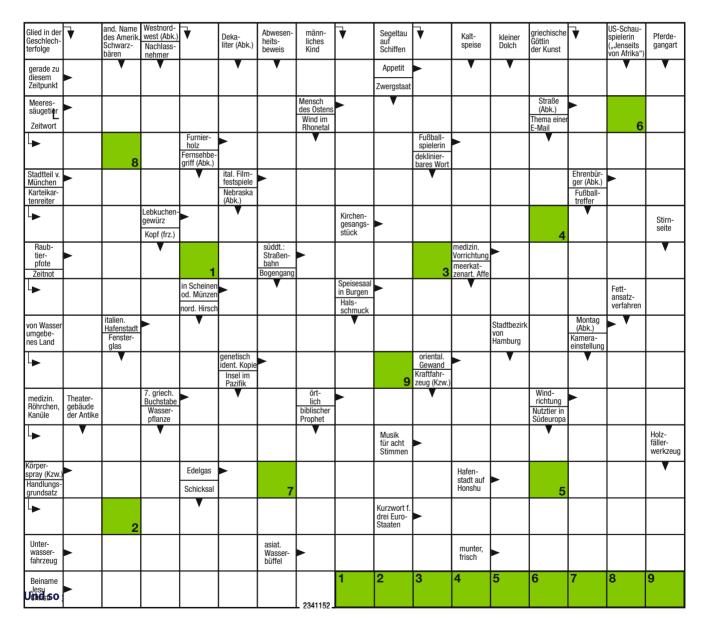
Über die weiteren Entwicklungen halten wir Sie gerne in den nächsten Wir-Magazinen auf dem Laufenden. Wir bitten jedoch zunächst davon abzusehen, uns Ihr Interesse an einer der Neubauwohnung zu signalisieren. Wenn konkrete Termine und Planungen feststehen, werden wir Sie über unser Wir-Magazin umfassend informieren und bei Interesse um Registrierung bitten.



## Gewinnspiel:

# Rätseln und gewinnen!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von fünf Stadtgutscheinen im Wert von 50 €. Die Gutscheine sind u. a. hier einlösbar: Neanderbad, Stadtbücherei, Apotheken im Ort, Eiscafé Panciera, Buchhandlung Weber, Landmetzgerei Hanten, Kleine Reisewelt, Wächter Gartencenter u.v.m. – wir drücken Ihnen die Daumen!



#### Und so geht's:

Lösen Sie das Kreuzworträtsel und senden Sie das Lösungswort mit dem Betreff "Kreuzworträtsel 2/2021" per E-Mail oder Postkarte an info@wbg-erkrath.de bzw. an WBG Erkrath, Schlüterstraße 9, 40699 Erkrath. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2022. Mitarbeiter der WBG Erkrath sowie deren Verwandte und Angehörige sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Herzlichen Glückwunsch!

Unsere glücklichen Gewinner des Kreuzworträtsels aus der letzten Ausgabe unseres WIR-Magazins mit dem **Lösungswort "Schmetterling"** freuen sich über die 50 €-Gutscheine der Stadt!



Lara Hesse, Kalkumer Feld 27



Heike Mauritz, Am Rosenberg 6



Uwe Janssen, wohnt nicht in unseren Häusern

Frau Christel Kallert, wohnt nicht in unseren Häusern, sie konnte leider nicht zum Fototermin erscheinen



Herr Helmut Rügk, Am Rosenberg 4

### Weihnachtliche Cupcakes mit Glücksgefühl-Garantie

Diese Cupcakes dürfen in der Weihnachtszeit auf keiner Kaffeetafel fehlen. Sie sind nicht nur ein echter Hingucker, sondern entlocken allen Naschkatzen auch ein wohliges "mmh, köstlich!"

#### Für 12 Stück

#### Zutaten für die Cupcakes:

175 g	Mehl	1 TL	Zimt
30 g	Kakao	120 ml	Espresso
250 g	Zucker	120 ml	Buttermilch
1 Pck.	Natron	100 ml	Öl
1 TL	Lebkuchengewürz	3	Eier

Ofen auf 180° C (Umluft: 160° C) vorheizen. Mehl, Kakao, Zucker, Lebkuchengewürz und Zimt gut vermischen und sieben. Espresso kochen und abkühlen lassen. Buttermilch und Öl verrühren, dann die Mehl-Kakao-Mischung unterrühren. Eier nach und nach dazugeben. Zuletzt den Espresso untermischen. Teig in Muffin-Förmchen geben und etwa 15 Minuten backen. Fertige Muffins auskühlen lassen.

#### Zutaten für das Topping:

125 g	weiche Butter	Grüne Lebensmittelfarbe
250 g	Puderzucker	Zuckerperlen oder andere
2 EL	Milch	Verzierung nach Wunsch

Puderzucker für das Topping sieben. Butter etwa 5 Minuten cremig aufschlagen, Puderzucker nach und nach zur Butter geben. Masse weiter aufschlagen und dabei Lebensmittelfarbe zufügen. Milch hinzugeben und die Creme anschließend sofort in einen Spritzbeutel mit Tülle füllen. Tannenbäumchen auf die Cupcakes spritzen und nach Belieben verzieren.

Sie haben tolle Sommerrezepte für die nächste Ausgabe? Dann schicken Sie diese gerne per E-Mail an info@wbg-erkrath.de

# **Unwetterkatastrophe:**Wir stehen zusammen!

Das Jahrhundertunwetter vom 14.07.2021 wird uns lange in Erinnerung bleiben. Starke und lang anhaltende Niederschläge sorgten in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz für Schäden unbeschreiblichen Ausmaßes.

Unzählige Menschen verloren das, wofür wir stehen: ein sicheres Zuhause! Vielfach stehen noch heute Menschen vor einem Scherbenhaufen ohne Aussicht auf baldige Besserung.

Die deutsche Wohnungswirtschaft unter Führung unseres Dachverbandes (GdW) hat sich in der Folge zusammengeschlossen und das beigetragen, was in jenem Moment wichtig war. Es wurden für die Betroffenen Wohnungen zur Verfügung gestellt, Handwerker wurden in die Krisengebiete entsandt und es wurde zur Spende aufgerufen.

Allein in Nordrhein-Westfalen wurde so ein kleiner siebenstelliger Betrag gesammelt, woran auch wir mit einem Betrag in Höhe von 10.000,00 Euro beteiligt waren. Ein Beitrag im Namen aller WBG-Mitglieder.

In Erkrath kamen durch die steigenden Pegel unserer Düssel und der umliegenden Bäche viele Keller der Häuser zu Schaden. Im Vergleich zu den Fernsehaufnahmen vielleicht nicht in der erschreckenden Ausprägung, aber trotzdem stand an jenem Tag und an den Folgetagen unser Telefon nicht still. Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege ausdrücklich bei dem in der Woche durch Urlaub und Krankheit stark reduzierten Team, das der Katastrophe mit kühlem Kopf sehr gut begegnet ist.

Ein weiterer besonderer Dank gilt den Firmen und den Einsatzkräften, die in der Zeit Unglaubliches geleistet haben und nicht zuletzt den vielen Mitgliedern, die im Sinne ihrer Genossenschaft aktiv mitgewirkt haben, damit sich der Schaden letztlich in Grenzen hielt.



### Ihr Kontakt zur WBG Erkrath

#### Service-Telefonnummern und E-Mail-Adressen

#### **Vorstand**

Christian Frank 0211 209949-0

info@wbg-erkrath.de

#### Sekretariat/Empfang/Telefonzentrale

Susanne Mertes 0211 209949-0

mertes@wbg-erkrath.de

Yvonne Bätzgen 0211 209949-12

y.baetzgen@wbg-erkrath.de

#### **Kaufmännische Leitung**

Ivo Vuicic 0211 209949-21

vuicic@wbg-erkrath.de

#### Betriebs- und Heizkostenabrechnung,

Mahn- und Klagewesen

Heike Heider 0211 209949-22

heider@wbg-erkrath.de

#### Vermietung/Nutzerbetreuung/

#### Mitgliederbetreuung

Monique Heil 0211 209949-10

heil@wbg-erkrath.de

#### **Technische Leitung**

Andrea Di Tavi 0211 209949-13

ditavi@wbg-erkrath.de

#### Modernisierung und Instandhaltung,

#### Wohnungsabnahmen und -übergaben

**Roland Rittner** 0211 209949-19

rittner@wbg-erkrath.de

#### Instandhaltung, Wartung und Verkehrssicherung

Dirk Bätzgen 0211 209949-18 baetzgen@wbg-erkrath.de

#### Geschäftskunden/Privatkundenberater - in allen Themen rund um das Thema Glasfaser/Lichtwelle Stadtwerke Erkrath

Nils Kästner 02104 94360629 0174 6245302 Nils Kästner Mobil

nils.kaestner@stadtwerke-erkrath.de

#### Hotline Fa. Techem (Rauchmelder-Störungen)

0800 2001264 Firma Techem

#### Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

#### **Telefonische Erreichbarkeit:**

Montag bis Mittwoch 07.30 Uhr bis 15.30 Uhr Donnerstag 07.30 Uhr bis 17.30 Uhr Freitag 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr Reparaturen sind uns grundsätzlich telefonisch zu melden.

#### Außerhalb der Geschäftszeiten gelten folgende Notrufnummern\*:

#### Sanitär- und Heizungsnotdienst

Firma Jordan 0211 2093933

#### Heizungszentralen für die Anlagen:

Am Rosenberg 4+6, Schlüterstraße 5-2, Waldfrieden 15-17

Zuständig: Firma Krings 0211 246044 Am Brockerberg 6+8+10+12, Falkenstraße 5 a Zuständig: Stadtwerke Erkrath 0211 9436030

#### Rohrverstopfungen sowie außergewöhnliche Wassereinbrüche in Kellern

Firma Arnholdt 0173 6086983

#### Notrufnummern der Stadtwerke Erkrath

Störungsdienst Strom 02104 9436001 Störungsdienst Gas/Wasser 02104 9436000

#### Notrufnummern der Stadtwerke Düsseldorf

Störungsdienst Strom 0211 8212626 Störungsdienst Gas/Wasser 0211 8216681

Schlüsseldienst

Firma Riegelwerk Ellmann 0172 8478015

#### Für die Häuser Am Brockerberg 6, 8, 10, 12, 16, Am Rosenberg 4+6:

Ansprechpartner außerhalb unserer Geschäftszeiten ist außerdem der Hausmeister

**Thomas Graf** 0175 5961396

#### **Aufzugsnotdienst**

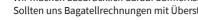
Firma Otis 0800 20304050 Firma Thyssenkrupp 0800 3657240 Firma Kone 0800 8801188

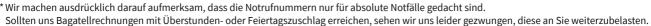
#### Kabelfernsehen - Unitymedia ist jetzt Vodafone

Beratung und Bestellung 0221 46619105

Entstörung, Installationshilfe,

techn. Support (24 h/7 Tage): 0221 46619112







#### Wir - Das Mitgliedermagazin der WBG Erkrath



#### **Impressum**

Wir – Das Mitgliedermagazin der WBG Erkrath Ausgabe 2 | 2021

Herausgeber WBG Erkrath Schlüterstraße 9 40699 Erkrath Tel. 0211 209949-0 Fax 0211 209949-11 info@wbg-erkrath.de www.wbg-erkrath.de

Verantwortlich für den Inhalt

Redaktionsteam

Susanne Mertes, Christian Frank

Konzept, Gestaltung

smply.gd GmbH www.smply.gd

Fotografie

shutterstock, Adobe Stock, WBG Erkrath

